



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 61

Donnerstag, 7. Juli 2022

Nummer 27

Einladung zum Tannheimer Fest

Am Sonntag, 10. Juli 2022

begehen die kirchliche und bürgerliche Gemeinde diesen Festtag – wiederum in Erinnerung an das von H. Pfarrer Farny in der Nacht vom 25. auf den 26. April 1945 abgelegten Gelöbnisses einer alljährlichen Dankprozession zur Lourdesgrotte, damit die Gemeinde auch in den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges vor Schaden bewahrt bliebe.

Wir werden um 10:15 Uhr gemeinsam den Gottesdienst in der Pfarrkirche feiern und dann anschließend die Dankprozession zur Lourdesgrotte durchführen (**je nach Witterung!**).

Gerade zur aktuellen Situation, wo sich mitten in Europa ein Krieg abspielt, ist es besonders wichtig diesen Tag zu würdigen und für den Frieden zu beten.

An die Bevölkerung, insbesondere die Mitglieder des Gemeinderats, des Kirchengemeinderats, des Musikvereins sowie der Fahnenabordnungen ergeht die herzliche Bitte, sich um 10:00 Uhr auf dem Rathausplatz zum gemeinsamen Kirchgang einzufinden.

Thomas Wonhas
Bürgermeister

Paul Ziesel
Gew. Vors. Kirchengemeinderat



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Tannheim: Informationen zum Thema Hochwasserschutz Eigenvorsorge durch Bürgerinnen und Bürger

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das vergangene Jahr war geprägt von Hochwasser- und Starkregenereignissen. Im Juni 2021 war auch unsere Gemeinde nach einem Extremregenereignis mit dem Überlaufen des Ortsbachs betroffen. Seither hat die Gemeinde zur Reduzierung von Gefahren einiges unternommen. Zur Zeit läuft eine Flussgebietsuntersuchung am Tannenschorrenbach durch das Büro RSI aus Ummendorf. Die Ergebnisse werden voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 01.08.2022 vorgestellt.

Nur gemeinsam mit vielen Akteuren schaffen wir es, die Risiken durch Hochwasser und Starkregen zu verringern. Von der Wasserwirtschaft über die Kommunen bis hin zu den Unternehmen und den Bürgerinnen und Bürgern.

„Verringern“ heißt dabei nicht „verhindern“, denn dies wird nie vollständig möglich sein. Auch mit technischem Hochwasserschutz ist keine absolute Sicherheit möglich. Ein Grundsatz des Hochwasserrisikomanagements lautet deshalb: „Es soll möglichst wenig passieren“.

Durch Vorsorgemaßnahmen wird gewährleistet, dass die Beeinträchtigungen der genannten Schutzgüter vorübergehend sind und einfach wieder behoben werden können.

Eigenvorsorge: Bürgerinnen und Bürger können viel tun, um sich und ihr Eigentum eigenverantwortlich vor den Folgen eines Hochwassers zu schützen. Ihre Eigenvorsorge ist wichtig, denn die technischen Hochwasserschutzeinrichtungen wirken immer nur im Rahmen ihrer Bemessungsgrenzen und können damit keinen hundertprozentigen Schutz bieten. Die Feuerwehr wird sich im Ernstfall erst um die Objekte kümmern, bei denen Leib und Leben von Menschen oder besonders wertvolle Gegenstände gefährdet sind. Nach dem Wasserhaushaltsgesetz ist jede Person dazu verpflichtet, Maßnahmen zur Eigenvorsorge für den Fall eines Hochwassers zu treffen.

Allen Bürgern kann nur empfohlen werden, sich selbst ausreichend gegen Elementarschäden zu versichern. Lassen Sie sich von den Fachleuten beraten.

Informieren Sie sich! In der **Hochwassergefahrenkarte** (z. B. an der Iller) können Hausbesitzer und Mieter sehen, ob und in welchem Ausmaß ihre Häuser und Wohnungen von Hochwasser betroffen sein können. In der Gemeinde Tannheim sind vor allem die Anwohner im Teilort Egelsee nahe der Illerbrücke betroffen.

Aktuelle Informationen zur Hochwassersituation liefert die Hochwasservorhersagezentrale (HVZ).

Schon bei der **Planung und dem Bau** können Eigentümer Maßnahmen, wie zum Beispiel auf einen Keller verzichten oder geeignete Baumaterialien verwenden, treffen. Doch auch an bestehenden Gebäuden lässt sich viel erreichen, beispielsweise über den **Einbau von Rückschlagklappen** oder mit mobilen Einrichtungen zur Abdichtung von Kellerschächten oder Türen.

Heizöl ist ein wassergefährdender Stoff und darf auch bei Hochwasser nicht austreten. Daher sind Energieträger wie Holzpellets oder Erdgas prinzipiell besser geeignet. Ist Heizöl die einzige Alternative, muss der Öltank hochwassersicher installiert werden.

Weitere Maßnahmen der Eigenvorsorge sind die Aufstellung eines privaten Notfallplans und die finanzielle Absicherung durch Rücklagen oder Versicherungen.

Von **Starkregen** spricht man, wenn es in kurzer Zeit und lokal begrenzt intensiv regnet. Der Deutsche Wetterdienst spricht von Starkregen oder Starkniederschlag, wenn in einer Stunde mehr als 10 mm beziehungsweise in 6 Stunden mehr als 20 mm Regen fällt. Diese Niederschläge haben eine sehr geringe räumliche Ausdehnung. Starkregenereignisse stellen



ein schwer zu kalkulierendes Überschwemmungsrisiko dar. Gerade in den Sommermonaten verursacht Starkregen in Verbindung mit heftigen Gewittern oft große Schäden. Im Gegensatz zu Hochwasser an großen Flüssen ist der genaue Ort und Zeitpunkt eines Regenereignisses kaum vorherzusagen. Daher kann Starkregen für die Betroffenen sehr überraschend auftreten.

In hügeligem oder bergigem Gelände fließt das Wasser zum großen Teil außerhalb von Gewässern auf der Geländeoberfläche als Sturzflut ab. Solche Sturzfluten verfügen über hohe Strömungskräfte und können große Mengen an Treibgut wie Holz, Heu- und Silageballen oder erodierte Materialien wie Boden und Geröll mit sich reißen.

Dieses Material sammelt sich an Verdolungseinläufen, Verrohrungen, Brücken, Stegen, Zäunen oder Rechen. Durch den Rückstau wird das umliegende Gelände überflutet. Es kann zu weiteren schweren Schäden an Gebäuden und in der Infrastruktur kommen.

Hier ein wichtige Bitte: Schauen Sie immer wieder in ihrem Umfeld, dass die **Straßeneinläufe** und privaten Einlaufschächte frei sind. Die Reinigung der Strassenkästen wird zwar von der Gemeinde in besonderen Bereichen zweimal pro Jahr durchgeführt, aber dennoch gibt dies nicht die Sicherheit, dass die Einläufe durch Äste, Laub oder Gras nicht verstopft sind und immer stets funktionieren. Anfallendes Kehrgut darf auf keinen Fall im Einlaufschacht entsorgt werden. Ein wichtiger Hinweis geht außerdem an die Anwohner des Baches. Es sollten keine Gartenabfälle oder loses Holz am Rande oder in der Nähe des Bachbettes abgelegt werden. Bei Hochwasser wird dieser Unrat mitgeführt und verstopft im Ort wichtige Einlaufschächte.

Auch in der Ebene können Starkniederschläge Überflutungen verursachen. **Da die großen Wassermengen meistens über den Bemessungsgrenzen der Kanalnetze liegen, können sie weite Flächen schnell unter Wasser setzen.** Bei der Planung von neuen Kanalnetzen wird i. d. R. von einem 5-jährigen Regenereignis ausgegangen. Vor allem die Bebauung und Infrastruktur in den Senken können dabei erheblich geschädigt werden.

Hochwasserangepasstes Planen und Bauen: Liegt Ihr Grundstück in einem hochwassergefährdeten Gebiet (z. B. auch nahe eines Hanges, des Ortsbachs oder in Senken), ist es sinnvoll bereits bei Planung des Gebäudes geeignete Vorkehrungen zu treffen, durch die Schäden in größerem Umfang vermieden werden können. Dies können Sie beispielsweise tun, indem Sie das Kellergeschoss wasserdicht bauen beziehungsweise ganz auf Kellerräume verzichten oder tiefer gelegene Gebäudeöffnungen verschließen. Die Bauweise des Gebäudes und die Wahl der jeweiligen Baumaterialien haben hier entscheidenden Einfluss auf die Höhe der Hochwasserschäden. Öltanks in hochwassergefährdeten Gebieten müssen speziell gesichert werden.

Vor Beginn der **Planung von Bau- oder Sanierungsmaßnahmen** sollten Sie alle verfügbaren Informationen in Bezug auf die Überschwemmungsgefahr Ihres Grundstücks einholen. Dazu können Sie die Hochwassergefahrenkarten des Landes Baden-Württemberg nutzen. Achten Sie auch auf die Überschwemmungsgefahr durch Starkregen. Jeder Bauherr beziehungsweise jede Bauherrin ist bei einer möglichen Bedrohung durch Hochwasser gesetzlich verpflichtet, geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur Schadensminderung zu treffen.

Ihre Bürgermeister
Thomas Wonhas

Weitere Informationen unter:

www.hochwasserbw.de

www.service-bw.de Stichwort Hochwasser

Leitfaden Kommunales Starkregenrisikomanagement in Baden Württemberg



Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am kommenden **Montag, den 11. Juli, gegen 19:00 Uhr**, findet im **Saal des Dorfgemeinschaftshauses Tannheim** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der freundliche Einladung ergeht.

Tagesordnung

1. Weiterer Breitbandausbau im Förderprogramm „Weiße Flecken“
 - Entscheidung über den Zuschlag für die ausgeschriebene Maßnahme „Errichtung eines NGA-Netzes durch die Gemeinde Tannheim – Bau und Planungsleistungen, Hausanschlussmanagement u.a.“
2. Sanierung WC Anlage mit Schaffung Zugang vom Innenflur der Grundschule
 - Kostenschätzung
 - Beauftragung Architekten mit Ausschreibung
 - weiteres Vorgehen
3. 1. Haushaltsbericht 2022 - Stand 30.06.2022
4. Elektrifizierung und Ertüchtigung der Bahnstrecke Geltendorf-Memmingen-Lindau
 - Gestattungsvertrag Aufwuchsbeschränkung
 - Eintragung Dienstbarkeit Aufwuchsbeschränkung
5. Bauanträge
 - 5.1 Bauantrag „Neubau eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten und Doppelgarage“ auf Grundstück Flst.Nr. 1176/4, Keltenweg 2, Tannheim
 - 5.2 Bauantrag „Neubau eines Schweinemaststalls mit 1.280 Plätzen und Umbau des bestehenden Schweinestalls mit 60 Genesungsplätzen sowie Stilllegung der Rinderhaltung“ auf Grundstücken Flst.Nrn. 3469/2 und 3472, Baur 1, Tannheim - Egelsee
6. Übertragung von Diensten des gemeindlichen Personalwesens auf das Rechenzentrum Komm.ONE zum 01.01.2023
7. Weiterer Breitbandausbau nach dem Förderprogramm „Weiße Flecken“
 - Weichenstellung (Antragstellung Förderprogramm hellgraue Flecken bzw. eigenwirtschaftlicher Ausbau durch Telekommunikationsunternehmen)
8. Genehmigung von Niederschriften
9. Bekanntgaben und Anfragen

gez.
Wonhas
Bürgermeister

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch in diesen Tagen gilt:
Frau Irmgard Schultes, Alpenstraße 6,
zu ihrem 75. Geburtstag am 13. Juli 2022.



Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin recht herzlich und wünscht ihr alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.
Wonhas, Bürgermeister

WOCHENMARKT

Am Donnerstag **07.07.22** können sie wieder verschiedene **Bienenprodukte** von der Imkerei Gabi und Alfred Reisch erwerben. Die **griechischen Antipastispezialitäten** werden zukünftig **alle zwei Wochen** bei uns auf dem Markt sein. Am **14.07.22** ist unser Antipastistand wieder für sie da.
Der **Nudelstand**, aus frischen Freilandeiern von Familie Beutel, macht gerade Pause und wird am **21.07.22** wieder auf unserem Markt sein, dann ebenso im zwei Wochen Rhythmus.
Ihr Marktteam

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

Am 14. Juli bereits ab 15 Uhr:
Bastelaktion für Kinder,
Eis, Getränke und Bowle vom
Kinder- und Familienzentrum

Jeden
Donnerstag
16-18 Uhr

Logos at the bottom: Tannheim, Baden-Württemberg, Quartier 2020, and others.

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Achtung! Wir sind umgezogen - neue Adresse: Marktplatz 15 (ehem. Praxis Zembrod)

Es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 07.07.2022

So macht grillen Spaß mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 - 22 Uhr, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang auf der linken Seite

Qigong am Vormittag im Sommer (Christina Mack), 5 Termine, 9 - 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal, OG. **Achtung! Kurs beginnt später wie im Semesterprogrammheft ausgeschrieben**

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind *qualifiziert*, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten?

Wir planen das neue Semesterprogramm Herbst/Winter 2022 - neue Kurse beginnen im September. Vereinbaren Sie einen Termin per E-Mail mit uns! Gerne nehmen wir Vorschläge von unseren Kursteilnehmer*innen zur Planung des neuen Semesters entgegen!



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz mobil lädt ein:

Online-Vortrag „Die Steuererklärung mit ELSTER“

Am Mittwoch, 6. Juli, findet von 19 bis 20.30 Uhr ein kostenloser Online-Vortrag zum Thema „Steuererklärung mit ELSTER“ statt. Bernhard Peitz von der Senioren-Internet-Initiative Baden-Württemberg gibt Hinweise zur Nutzung von ELSTER für die Steuererklärung. Ein Zugangslink wird nach Anmeldung verschickt. Auch wenn es für Ausnahmefälle noch das Papierformular gibt, wird die Steuererklärung heute online erledigt. Dazu wird im System ELSTER ein Benutzerkonto benötigt. Wer sich unsicher fühlt, bekommt von Bernhard Peitz von der Senioren-Internet-Initiative Baden-Württemberg hilfreiche Tipps zum Umgang mit ELSTER. Er führt durch den ELSTER-Anmeldevorgang zum Benutzerkonto. Wer die persönlichen Steueridentifikationsnummern bereit hält, kann den Anmeldevorgang parallel zum Vortrag direkt mitvollziehen. Die IdNr. findet man unter anderem auf dem letzten Einkommensteuerbescheid des Finanzamtes. Danach wird gezeigt, wie man sich nach der Registrierung bei „Mein ELSTER“ anmeldet und sich im System bewegt. Es geht ausschließlich um die praktische Einrichtung des Programms. Steuerrechtliche Auskünfte kann und darf der Referent nicht geben. Nach der Anmeldung bei Karl-Heinrich Gils, Diakonie Biberach, Telefon 07351-1502-10 oder per E-Mail gils@diakonie-biberach.de erhält man den Zugangscode zugesandt.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Für die Grillsaison: Workshop „Fleisch köstlich marinieren“

Zu einem Workshop zum Thema „Fleisch köstlich marinieren“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Freitag, 8. Juli, ein. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17.30 bis 21.30 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 20 Euro.

Schwerpunkt des Workshops wird das Marinieren von verschiedenen Fleischstücken und -sorten sein. Der Referent erklärt die unterschiedlichen Zubereitungsmöglichkeiten von Marinaden für verschiedene Fleischsorten und welche Zutaten in welcher Menge und zu welchem Zeitpunkt in die Marinade kommen. Natürlich kommt das Verkosten der Marinaden und der zubereiteten Fleischstücke nicht zu kurz.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Um Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln wird gebeten. Eine Anmeldung ist nur noch online möglich unter www.landwirtschaftsamtsamt-biberach.de

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) informiert:

Lehrgang „Fachwart für Obst- und Gartenbau“ startet im November

Ab November 2022 bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB), wieder einen Lehrgang zum Fachwart für Obst- und Gartenbau an.

Dazu hat der Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft e. V. (LOGL) in Abstimmung mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) und den Fachberatern der Landkreise einen landeseinheitlichen Ausbildungsrahmenplan erarbeitet. Ziel des Lehrgangs ist die Förderung des landschaftsprägenden Streuobstbaus, des Hobby-Obstbaus, der Gartenkultur und die Unterstützung eines wirksamen Naturschutzes.

Der Lehrgang teilt sich ausgewogen in Theorie und Praxis auf. Die Teilnehmer lernen alles über den Streuobstanbau, Bodenkunde und Pflanzenernährung, Werkzeugwartung, Baumpflege, biologisch-integrierten Pflanzenschutz, Unfallverhütung, Rasenbau und

-pflege. Des Weiteren wird im Fach Freiraumplanung nicht nur die Anlage eines eigenen Staudengartens gelehrt, sondern auch das Kennenlernen einzelner Staudenarten, deren Verwendung und Pflege. Weitere praktische Schwerpunkte sind sowohl die Visuelle Baumkontrolle, die Körpersprache der Bäume, das Erkennen von mechanischen und Schäden und Pilzbefall als auch ein Sensenmähkurs mit Wetzen und Dengeln, ein Wühlmausfanglehrgang und das Veredeln von Obstgehölzen. Auch ein Motorsägenlehrgang ist in den Lehrgang integrier. Zwei Tageslehrfahrten zu Staudengärten und zum Obstsortenkompetenzzentrum Bodensee runden das Programm ab.

Der Lehrgang ist außerdem förderfähig, es besteht die Möglichkeit, beim Arbeitgeber Bildungsurlaub für die Zeit des Qualifizierungslehrgangs zu beantragen.

Alle weiteren Infos zum Lehrgang, den Lehrgangsgebühren sowie die Anmeldeformulare zum Download gibt es unter www.OGAB.info. Die Unterlagen können auch unter Telefon 07351 52-6718 oder per E-Mail an post@ogab.info angefordert und versandt werden.

Wegen umfangreicher Vororganisation ist der Anmeldeschluss am 31. Juli 2022.

Lehrgang zum Naturpädagogen/zur Naturpädagogin startet im September

Allen Naturbegeisterten bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) ab September wieder einen Lehrgang zur Naturpädagogin, zum Naturpädagogen an.

Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die notwendigen Grundlagen und die Fachkompetenz in den Bereichen Obstbau und Garten sowie ein fundiertes Basiswissen in den Bereichen der Flora und Fauna vor der eigenen Haustüre zu vermitteln. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen außerdem in der Lage sein, dieses Wissen an Kinder zu vermitteln. Die Kinder sollen lernen, mit allen Sinnen die Natur zu entdecken und zu erleben. Neben Anregungen für Aktivitäten, Projekte, Naturerfahrungs- und Erlebnisspiele ist auch der pädagogische Aspekt ein Thema.

Der Lehrgang zum Naturpädagogen hat einen Umfang von zirka 80 Vollstunden. Er beinhaltet zirka 45 Stunden Theorie und 35 Stunden Praxis. Im Praxisteil sind auch Exkursionen enthalten. Auf die praktische Umsetzung der theoretischen Unterrichtsinhalte wird großer Wert gelegt.

Der Lehrgang richtet sich vor allem an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Jugendbegleiterinnen und -begleiter, Kinder- und Jugendgruppenleiterinnen und -leiter und Umwelt- und Naturschützerinnen und -schützer.

Alle weiteren Infos zum Lehrgang, den Lehrgangsgebühren sowie die Anmeldeformulare zum Download gibt es unter www.ogab.info.

Die Unterlagen können auch telefonisch unter 07351 52-6718 oder per E-Mail an post@ogab.info angefordert und per Post zugesandt werden.

Wegen umfangreicher Vororganisation ist der Anmeldeschluss am 31. Juli 2022.

Spatenstich

Bau des Radwegs zwischen Zell (Gemeinde Rot an der Rot) und Illerbachen (Gemeinde Berkheim) startet

Die Teilorte Zell (Gemeinde Rot an der Rot) und Illerbachen (Gemeinde Berkheim) werden mit einem Radweg verbunden. Nun hat Landrat Dr. Heiko Schmid die Baumaßnahme mit einem Spatenstich offiziell gestartet. Der Radweg wird insgesamt 3.275 Meter lang sein und die Lücke für eine durchgängige Radwegeverbindung von Rot an der Rot bis nach Memmingen schließen. Darüber hinaus wird der Radweg von Tannheim kommend über den Hof Kimmel mitangebunden, sodass eine sichere Verbindung von Tannheim über Zell nach Rot an der Rot entsteht.

Auf dem Abschnitt der Kreisstraße K 7577 zwischen Zell und Illerbachen war es zwischen 2009 und 2020 zu insgesamt 27 Unfällen auf freier Strecke gekommen. Radfahrerinnen und Radfahrer mieden die Strecke daher. Da es keine Alternativstrecken gibt,



wurde der Bau des Radwegs im Radwegemehrjahresprogramm in die Dringlichkeit I eingestuft.

„Ich freue mich sehr, dass der Landkreis Biberach in Zeiten des Klimawandels und extrem hoher Energiekosten immer mehr echte Alternativen zur Mobilität mit dem privaten PKW anbieten kann. Der neue Radweg zwischen Zell und Illerbachen ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einer klimafreundlichen, zukunftsfähigen Mobilität im Landkreis Biberach und ein wichtiger Lückenschluss im Radwegenetz“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Bürgermeisterin Irene Brauchle und Bürgermeister Walther Puza zeigten sich ebenfalls froh und erleichtert, dass der Radweg nun umgesetzt werden kann. Der Radweg sei ein echter Mehrgewinn für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Rot an der Rot und Berkheim und schaffe ein deutlich erhöhtes Maß an Sicherheit im Straßenverkehr. Dabei lobten Sie die konstruktive und zielführende Zusammenarbeit mit dem Landratsamt, aber auch mit den beteiligten Grundstücksbesitzern.

Die Bauarbeiten führt die Firma Wild, Illerbachen aus. Der Radweg soll Ende des Jahres fertiggestellt sein. Die voraussichtlichen Kosten betragen 920.000 Euro. Davon kommen 600.000 Euro aus dem Förderprogramm für kommunale Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur (LGVFG-RuF) und dem Bundesförderprogramm „Stadt und Land“, die Gemeinden übernehmen 45.000 Euro. Der Landkreis Biberach trägt 275.000 Euro.

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller plant aktuell den Bau eines Radwegs vom Liebherr-Werk Oberopfingen zum bestehenden Weg in Richtung der K 7583 Berkheim-Egelsee. So soll es künftig mit dem Radweg Zell-Illerbachen-Egelsee auch eine sichere Anbindung für den Berufsverkehr aus Richtung Rot an der Rot/Zell zum Liebherr-Werk geben.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) angeboten: und zwar am Dienstag, 5. Juli sowie am Mittwoch, 20. Juli jeweils von 17.30 Uhr bis 19 Uhr. Die BeKi-Referentinnen Jennifer Sauter und Angelika Romer stellen unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative „BeKi - bewusste Kinderernährung“ - statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Kochkurs zum Thema „Klimafreundliches Kochen“

Zu einem Kochkurs zum Thema „Klimafreundliches Kochen“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 12. Juli ein. Der Kurs mit Referentin Verena Maucher findet von 8.30 bis 12 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro.

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Infos und Tipps zur klimafreundlichen Zubereitung von Mahlzeiten. Hierbei werden unter fachlicher Anleitung verschiedene Gerichte und Snacks selbst hergestellt und anschließend verkostet. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Um Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Regeln wird gebeten.

Eine Anmeldung ist nur noch online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

KOMM mach Party!

Kommunaler Präventionspakt (KOMM) fördert wieder alkoholfreie Partys für Jugendliche

Kinder und Jugendliche feiern gerne, KOMM, der Kommunale Präventionspakt im Landkreis Biberach, möchte dies unterstützen. KOMM möchte vermitteln, dass man bei Partys auch ohne Alkohol Spaß haben kann.

Mit dem Programm „KOMM mach Party“ werden zum siebten Mal Veranstaltungen von Jugendlichen in Vereinen, in der offenen Jugendarbeit, in Schulen usw. gefördert. Möglich ist dies durch eine finanzielle Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.

Mit je 250 Euro werden die ersten zehn Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche unterstützt, bei denen keinerlei alkoholische Getränke angeboten und verkauft werden. Anträge können beim Kreisgesundheitsamt gestellt und abgegeben werden.

Informationen zum Programm und die Antragsunterlagen gibt es im Jugendportal unter www.ju-bib.de. Fragen beantwortet die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer im Gesundheitsamt, E-Mail: heike.kuefer@biberach.de, Telefon: 07351 52-6326.

Hintergrund:

Seit 2010 unterstützt der Kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach (KOMM) Projekte und Programme, die sich in den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention bewegen. Ziel von KOMM ist es, bestehende Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen.

Neue Leitung Revier Iller-Rottal

Ab dem 01. Juli wird Daniel Wingart das Revier Iller-Rottal übernehmen und ist damit Ihr Ansprechpartner in allen Fragen rund um den Wald auf dem Gebiet der Gemeinden Erolzheim, Dettingen, Berkheim, Kirchberg, Kirchdorf, Tannheim und Rot an der Rot. Der 41-jährige Förster ist seit 2020 beim Kreisforstamt und war davor Revierleiter in Bayern. Er ist verheiratet, hat drei Kinder und wohnt mit seiner Familie in Baltringen.

Seine Kontaktdaten:

Festnetz 0 73 51 / 52 7009 - Mobil 0173 / 306 29 32

E-Mail daniel.wingart@biberach.de

Kommen Sie gerne auf ihn zu!

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Stoff- und Wollmarkt im Museumsdorf Kürnbach

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt für Sonntag, 10. Juli von 10 bis 18 Uhr zum ersten Stoff- und Wollmarkt ein: Die Besucherinnen und Besucher können auf dem Markt Naturstoffe und Wollprodukte höchster Qualität entdecken. Vorführungen sowie Vorträge und Mini-Workshops rund um traditionelle Handarbeit begeistern Jung und Alt.

Beim ersten Stoff- und Wollmarkt im Museumsdorf Kürnbach präsentieren eine Vielzahl von Markt Anbietern ihre Ware: Von Wolle und Filz über Spinnfasern bis hin zu verschiedensten Stoffen, Nähzubehör und Schnittmustern finden Handarbeitsbegeisterte auf dem Markt hochwertige Produkte aus der Region.

Klöpplerinnen, Weberinnen und Spinnerinnen zeigen ihr Handwerk

Bettina Kräl demonstriert, wie man in einem Kessel über offenen Farben nur mit natürlichen Mitteln Naturprodukte färbt. Kunstfertig präsentieren die Klöpplerinnen am Stoff- und Wollmarkt ihr Handwerk, und Weberin Hildegard Igel zeigt am historischen Webstuhl im Kürnbachhaus, mit welch' großem Aufwand ein Stück Stoff hergestellt wird. Daneben zeigen Spinnerinnen, Silberschmiedin, Haarnetzmacherin und weitere mehr geschickt ihr Handwerk. Die Besucherinnen und Besucher können auf dem Stoff- und Wollmarkt außerdem die Hohlspitztechnik oder das Sticken mit der Maschine entdecken, wohingegen die Mettenberger Flachsbauern den Verarbeitungsweg von der Pflanze zur versponnenen Flachsfasern zeigen.

Vortrag und Führungen rund um Flachsverarbeitung, Stoffe und Trachten

Die Mettenberger Flachsbauern nehmen die Besucherinnen und Besucher außerdem mit zum museumseigenen Flachsfeld und erklären in ihren Führungen um 11, 13 und 15 Uhr Spannendes rund um die vielfältige Pflanze. Im Tanzhaus spricht Sibylle Reister-Barz in ihrem Vortrag um 11 Uhr fachkundig über ökologische Aspekte bei der Textilherstellung und die Zukunft der Nachhaltig-



keit bei der Stoffherstellung. Und in einer Sonderführung ebenfalls um 11 Uhr können Interessierte die Kürnbacher Trachtenausstellung mit ihren beeindruckenden Festtagstrachten erkunden. Eine Anmeldung für die Führungen und Vorträge ist nicht nötig.

Mini-Workshops und Mitmachprogramme

Beim Stoff- und Wollmarkt können die Besucherinnen und Besucher auch selbst Hand anlegen und kreativ werden: In kurzen Workshops zeigt Sabrina Reich die Kunst des Bandwebens und Gabriela Martini demonstriert in ihrer Wollwerkstatt, wie man mit einer Handspindel Wolle spinnt. Und auch die Occhi-Freunde Oberschwaben laden die Besucherinnen und Besucher zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

Die kleinen Gäste können sich am Filzen versuchen oder gemeinsam mit dem Kürnbacher Förderverein basteln. Außerdem freut sich der Schwäbische Eisenbahnverein e. V. auf viele kleine und große Fahrgäste.

Auch für das leibliche Wohl ist beim Kürnbacher Stoff- und Wollmarkt bestens gesorgt: Museumsbäcker Dietmar Neltner holt köstliche Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles, die Kürnbacher Vesperstube mit ihrem sonnigen Biergarten bietet schwäbische Köstlichkeiten und verschiedene Imbissstände bieten süße und herzhaft Leckereien.

Das Kreisforstamt informiert:

Multiplikatoren Fortbildung „Bäume und Sträucher“ und Familienführung „Essbare Landschaften“

Im Juli bietet das Kreisforstamt zwei Führungen an. Am Mittwoch, 13. Juli 2022 findet von 14 bis 18 Uhr eine Multiplikatorenführung zum Thema „Bäume und Sträucher“ statt. Die Waldführung gibt Einblicke über die Eigenschaften der Hölzer und wie sie genutzt werden. Vor allem werden die heimischen Baum- und Straucharten bestimmt. Die kostenlose Veranstaltung ist für Multiplikatoren, die selber Gruppen im Wald führen wollen, wie Erzieherinnen und Erzieher, Lehrpersonal sowie Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen. Der Treffpunkt ist am Gasthof Burren in Biberach. Am Freitag 15. Juli 2022 bietet das Kreisforstamt eine Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Essbare Landschaften“ an. Diese findet von 14 bis 16 Uhr statt. Fast überall kann man sie finden: Die Wildkräuter. Ihre natürlichen Inhaltsstoffe und ihre Robustheit machen sie wertvoll. Auf dem gemeinsamen Waldspaziergang wird den Teilnehmenden überall Essbares und Heilsames begegnen. Es wird gezeigt, was der Naturgarten zusätzlich zu den Wildkräutern an Essbarem zu bieten hat. Die kostenlose Veranstaltung ist auch für Kinder ab sechs Jahren geeignet, die Wege sind kinderwagentauglich. Treffpunkt ist der Burrenparkplatz beim Kletterwald Biberach.

Eine Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de ist erforderlich.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margret Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



„Nähcafé“

Am Freitagnachmittag vor den Pfingstferien starteten wir mit unserem Nähcafé. In den Räumlichkeiten der Kirchengemeinde entstanden kreative Taschen und Sportbeutel. Nochmal ein herzliches Dankeschön an Frau Boscher für die Leitung. Wir freuen uns auf unser nächstes gemeinsames Tun.

**Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim**

Pfarrbüro: Franziska Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft 10. - 16.07.2022

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem, Tel. 08395 - 93699-11

Impuls

Wenn wir jemanden sehen, der um Hilfe bittet, halten wir dann an? Es gibt viel Leid und Armut, und es braucht viele barmherzige Samariter.

(Papst Franziskus)

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Samstag, 9. Juli - Hl. Adrian u. Hl. Jakob, Prämonstr., Märtyrer Tag der Ewigen Anbetung in Rot**

13.00 Uhr Rot Aussetzung des Allerheiligsten, danach Anbetung bis 19 Uhr (*sh. ausgehängte Anbetungsliste in der Kirche*)
19.00 Uhr Rot Schlussandacht mit Sakramentalem Segen
19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Serafine Haas*)

Sonntag, 10. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis - Kreuzbergfest - Tannheimer Fest - Tag der Ewigen Anbetung in Ellwangen

08.45 Uhr Ellw Eucharistiefeier mit Aussetzung des Allerheiligsten, danach Anbetung bis 12 Uhr (*sh. ausgehängte Anbetungsliste in der Kirche*)
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Frida u. Josef Übelhör, Achim Scheffold, Georg Wild, Ralf Wachter*)
10.15 Uhr Rot Kreuzbergfest (Musikverein Rot) (*f. Paul u. Viktoria Föhr, wir gedenken auch Hilde Bühner*)
Im Anschluss gibt es noch einen Frühschoppen - bei nasser Witterung findet der Gottesdienst in St. Verena statt! -
10.15 Uhr Tann Hochamt zum Tannheimer Fest (*Jahrtagsmesse für Roswitha Scheffold, wir gedenken auch Pfarrer Günter Hütter, Verst. d. Fam. Hennek u. Martin*)
anschließend Prozession zur Lourdesgrotte
12.00 Uhr Ellw Abschlussandacht zum Tag der ew. Anbetung
14.00 Uhr Berk Festakt mit Ökum. Segnung des neuen Feuerwehrhauses (beim Feuerwehrhaus)
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Montag, 11. Juli - Hl. Benedikt v. Nursia

19.00 Uhr Rot Anbetung und Lobpreis (Kinderchor)

Dienstag, 12. Juli

07.40 Uhr Tann Schülersgottesdienst
15.00 Uhr Tann Trauercafé im Gemeindehaus
17.00 Uhr Tann Firmbeichte (*kein Rosenkranz*)
19.00 Uhr KIBon Friedensgebet, euch. Anbetung in Stille, „Beteten verändert die Welt“

Mittwoch, 13. Juli - Hl. Heinrich u. Hl. Kunigunde, Kaiserpaar

07.40 Uhr Berk Schülersgottesdienst
08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Agnes u. Alois Sailer u. verst. Angeh.*)
18.00 Uhr Rot Firmbeichte
18.30 Uhr Ellw Rosenkranz

Donnerstag, 14. Juli - Sel. Hroznata, Prämonstr., Märtyrer

07.30 Uhr Rot Schülersgottesdienst
19.00 Uhr Bonl Eucharistiefeier

Freitag, 15. Juli - Hl. Bonaventura, Ordensmann, Kirchenlehrer

07.45 Uhr Hasl Schülersgottesdienst
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (*f. Anneliese Schreiner, wir gedenken auch Hans Anders, Verst. d. Fam. Kuhn u, Blessing*)

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Sonntag, 17. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Alois Müller [Schöntal] u. verst. Angeh.*)

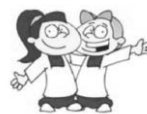
09.00 Uhr Berk Eucharistiefeier

10.15 Uhr Tann Firmung mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider (*Projektchor*)

10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (*f. Josef Henkel, wir gedenken auch Hugo Wiest u. verst. Angeh. d. Fam. Kohlbus, Adelheid u. Gebhard Buck, Alfons Weber, Maria Pavic, Johanna Kunz u. Andreas Kunz u. verst. Angeh., Maria u. Günter Bruchmüller*)

14.30 Uhr Rot Firmung mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider (*Chor grenzenlos*)

18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

**Ministrantenplan Tannheim****Sonntag, 10.07.****10.15 Uhr Hochamt zum Tannheimer Fest mit Prozession**

Franziska Wiest - Pius Graf
Moritz Bischof - Marco Fakler
Lukas Imhof
Daniel Kohler - Kieron Bertele
Alexander Schmaus - Markus Gumbel
Sina Hegele - Leonie Schirmer

Dienstag, 12.07.**07.40 Uhr Schülermesse**

Luisa Heinz - Sina Hegele

Sonntag, 17.07.**10.15 Uhr Firmung**

Marlena Ernlé - Sandra Schlecht
Silke Aumann - Klara Aumann
Vincent Ernlé - Kiara Dietrich

Hinweise zum Corona-Schutz

Für den Gottesdienst wird eine Maske empfohlen, jedoch nicht mehr vorgeschrieben.

Sonstige Informationen**Pfarrbüro Berkheim**

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro am Donnerstag, 14. Juli geschlossen ist.

Gottesdienst am Kreuzberg

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Kreuzberg am Sonntag, 10. Juli um 10.15 Uhr. Eine Bläsergruppe des Musikvereins Rot wird den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit und bleiben Sie doch nach dem Gottesdienst noch beim Frühschoppen bei Getränken und Saitenwürsten.



Sollte der Gottesdienst am Kreuzberg wegen schlechten Wetters nicht stattfinden können, dann läuten um 9.45 Uhr die Glocken und der Gottesdienst findet in St. Verena statt.

KGR Sitzung in Haslach

Der KGR Haslach lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung ein: am Mittwoch, 20.7. 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena in Rot. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang am Schaukasten der Kirche Haslach.

Firmung in unserer SE

Am Sonntag, 17. Juli, wird Weihbischof Dr. Gerhard Schneider 47 jungen Christinnen und Christen in zwei Gottesdiensten (10.15 Uhr in Tannheim für Tannheim und Berkheim und um 14.30 Uhr in Rot für Rot, Ellwangen und Haslach) das Sakrament der Firmung spenden. Wir gratulieren den Firmlingen, ihren Patinnen und Paten sowie ihren Familien sehr herzlich und wünschen Gottes Segen und viel Heiligen Geist für den weiteren Lebensweg. Die Firmlinge treffen sich zur Firmbeichte und zur Probe in den jeweiligen Kirchen:

Dienstag, 12. Juli um 17.00 (!) in Tannheim und am Mittwoch, 13. Juli um 18.00 in Rot an der Rot Gefirmt werden:

Berkheim:

Bärtle Laura, Cottet Sarah, Dreier Johanna, Emrich Maurice, Gall Fiona, Göppel Hannah, Hirsch Samuel, Kunz Josefine, Merk Sophie, Pacun Elias, Sailer Katrin, Simmler Paul, Uhlmann Moritz, Uhlmann Vincent

Tannheim:

Bast Markus, Berthold Lisa, Berthold Simon, Butscher Tom, Duriqi Vanessa, Hörmann Julian, Hurter Tim-Luca, Langlouis Kathrin, Lehmann Tim, Resch Anton, Stütze Lukas, Zobeley Teresa

Rot a. d. Rot:

Freisinger Linus, Gaißmaier Pia, Gapp Fabio, Haiber Timo, Ketterer Lina, Lemmermeyer Vanessa, Sailer Felix, Sailer Sebastian, Spiller Jana

Ellwangen:

Angela Ronja, Engeser Johannes, Engeser Janis, Föhr Alicia, Gohm Lisa, Mahle Jule, Pfarr Helena, Trautmann Aurelia

Haslach:

Fäßler Fabian, Fäßler Markus, Fäßler Ronja, Widmann Anna

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 31. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim (*bereits belegt*)

Sonntag, 21. August, 11.30 Uhr Berkheim (*bereits belegt*)

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 9. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 15. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 13. November, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 4. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorgeeinheit Rot-Iller, findet am **Dienstag, 12. Juli 2022, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstraße 10** statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

*Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei:

Pfr. Gordon Asare: 08395 / 93699-16

Susanne Nestel: 0151- 252 225 58 / 08331 / 494597

Im August findet **kein** Trauercafé statt.

Wir treffen uns dann wieder am Dienstag, 13. September.

Seniorenachmittage in Rot an der Rot

Erfreulicherweise haben sich auf unsere mehrmaligen Aufrufe im Mitteilungsblatt bislang schon 5 Frauen bereit erklärt, künftig regelmäßig die Seniorenachmittage in Rot an der Rot jeweils am dritten Dienstag im Monat weiterzuführen. Dem neuen Team gehören an: Bettina Butscher, Sigarda Gaibler, Claudia Lang, Monika Merk und Christa Wiest. Wir danken ihnen sehr herzlich für diese Bereitschaft. Wer noch dazu stoßen möchte, darf sich gerne im Pfarrbüro melden.

Der erste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 19. Juli ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus der Kirchengemeinde Rot sehr herzlich eingeladen!

Wir wünschen dem Team einen guten Start und viele Gäste!
P. Johannes-Baptist, Albrecht Martin und Silke Schultheiß vom KGR

„Im Alter werden sie noch Frucht bringen“ - Welttag für Senioren-Großeltern-Enkel am 24.07.2022 im Kloster Sießen

Großeltern und ältere Menschen sind ein Geschenk für Familie, Kirche und Gesellschaft. Das unterstreicht das Motto des diesjährigen Welttages der Senioren „Im Alter werden sie noch Frucht bringen“ (Ps. 92,15).

Das gewählte Motto stellt eine Einladung dar, die Großeltern und älteren Menschen, die allzu oft an den Rändern der Familien, Gesellschaften und Gemeinschaften verbleiben, mit neuen Augen anzusehen und wertzuschätzen. Ihre Lebenserfahrung trägt dazu bei, in Gesellschaften das Bewusstsein um die eigenen Wurzeln zu stärken und auf dieser Grundlage eine bessere Zukunft zu entwerfen.

Wir laden alle Senioren, Großeltern und ihre Enkel aus den Dekanaten Saulgau und Biberach dazu ein, mit uns einen Segnungsgottesdienst zu feiern. Er findet am **Sonntag, den 24. Juli um 17:00 Uhr im Garten des Jugendhauses Elisabeth im Kloster Sießen** statt (Kloster Sießen 3, 88348 Bad Saulgau).

Bitte bringen Sie eine Sitzgelegenheit oder eine Picknickdecke mit. Bei Regenwetter ist die Feier in der Barockkirche St. Markus. Danach sind Sie herzlich zu Begegnung und Austausch eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich Sr. Angela-Maria Jäger, Diakon Dennis Mangold und DRef. Björn Held.

Einladung zum Tannheimer Fest am 10. Juli 2022

- ca. 10 Uhr** „Gemeinsamer Kirchgang“ (ab Rathausplatz)
von Gemeinderat, Kirchengemeinderat, des Musikvereins sowie der Vereine mit ihren Fahnenabordnungen
- 10.15 Uhr** Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin anschl. Gelöbnisprozession zur Lourdesgrotte

Die Kath. Kirchengemeinde bietet nach Abschluss der Prozession Erfrischungsgetränke beim Gemeindehaus an - auf Spendenbasis

Informationen

Ministrantenaufnahme und Verabschiedung

Beim Gottesdienst am letzten Sonntag wurden von Pater Johannes acht neue Ministranten in unserer Kirchengemeinde begrüßt. Als neue Ministranten konnten wir Patrick Baur, Ida Mainka, Lenja Schäle, Linus Schmaus, Joshua Wieland, Paul Witzigmann, Jonas



Ziesel und Anna in unseren Kreis aufnehmen. Die neuen Minis wurden mit einem Gebet und einem Segen in den Dienst aufgenommen. Wir wünschen euch allen viel Freude an eurem Dienst am Altar.

Bedauerlicherweise mussten auch fünf Minis verabschiedet werden. Dabei handelt es sich um Vincent Ernle und David Ziesel (beide 1 Jahr Ministrant), Katharina Stützele und Michael Wiest (beide 6 Jahre) und Marlena Ernle (8 Jahre, davon ein Jahr Oberministrantin). Pater Johannes überreichte ihnen eine Urkunde für ihren treuen Dienst und von den Oberminis gab es noch ein Abschiedsgeschenk. Herzlichen Dank euch allen für euren Dienst. Ein großes Dankeschön auch an Pater Johannes, der die Aufnahme und Verabschiedung so toll durchgeführt hat.

Bereits am Freitag zuvor durften die neuen Ministranten beim Miniabend dabei sein. Geplant war eine Wanderung zum Schlecht Hof. Dort wollten wir mit Lagerfeuer und Spielen einen schönen Abend verbringen. Aufgrund des heftigen Regens den ganzen Tag, verlagerten wir den Abend in unseren Miniraum, wo wir uns mit Würstchen aus der Pfanne stärkten und zusammen bei Spielen drinnen und draußen viel Spaß hatten.

Ganz besonders möchten wir uns bei Getränke Wilhelm für die Spende der Getränke für unseren Miniabend bedanken.



Die neuen Minis beim Segen



Viel Spaß rund um das Kirchengemeindehaus

Katholischer Frauenbund

Ausflug zum Mostzügle

Da es seit 2 Jahren keine gemeinsame Fahrt mehr gab, starteten am Dienstag, den 28. Juni 6 Autos mit erwartungsfreudigen und frohgelauten Damen und Herren Richtung Bad

Waldsee-Ringers zur Familie Waggershäuser, besser bekannt als die Mostbauern.

Nach der Ankunft nahmen wir im Mostzügle Platz und die Seniorchefin selbst steuerte den großen Traktor und war unsere Führerin. Erste Haltestation war ihr schöner und artenreicher Bauerngarten: von Beifuß bis zur Zitronenmelisse, sämtliche Kräuter und ihre Wirkungen hat sie uns humorvoll erklärt und auch bedauert, dass viel Wissen um die Heilkräfte verloren gegangen ist

Die Fahrt ging weiter über Felder und Wiesen, die zweite Station war an einer riesengroßen Streuobstwiese. Über 50 verschiedene Apfel- und Birnensorten gibt es dort, jeder Baum ist mit einer Namenstafel versehen und wir staunten, wieviele alte Sorten es noch gibt.

Danach hielten wir an der Aronia-Plantage. Sie erklärte uns viel über diese Beere, auch über ihre Heilkräfte, Aroniasaft sorgt für ein gutes Immunsystem, für normalen Blutdruck und er wirkt anti-entzündlich.



Dann gingen wir noch in die Schaubrennerei, erfuhren auch dort viel interessantes und jeder bekam ein Aronia-Likörchen zur Probe. Als Abschluss wurde uns ein super Vesper serviert, das wir sehr genossen haben. Im Hofladen konnte man Aronia Produkte, selbst gebackenes Brot und Wurst kaufen. Danach ging's wieder Richtung Heimat.

Es war ein informativer, schöner Halbtagesausflug, der uns sehr gefallen hat.

Das Team vom Frauenbund





EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer
nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kiblegg, Bahnhof-
str. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen,
Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie
erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 07563 / 2408.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefon-
seelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi
erfüllen.“ Galater 6, 2

Sonntag, 10. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr.in Götz, Aitrach

Sonntag, 17. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Glaser, Aitrach

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Fußball



16. Hans Habres-Gedächtnisturnier für AH-Mannschaften

Nach zwei Jahren Zwangspause konnte das Kleinfeldturnier end-
lich wieder stattfinden. Leider erwies sich die Suche nach spiel-
willigen bzw. spielfähigen Teilnehmern schwieriger als je zuvor.
Der zwei Jahre dauernden Corona-Pause mussten wohl viele
AH-Mannschaften ihren Tribut zollen, so dass statt der gewünsch-
ten acht Mannschaften nur fünf Teams antraten. Dementspre-
chend wurde im Spielmodus jeder gegen jeden diesmal nur auf
einem Feld gespielt. Zu allem Überfluss spielte auch das Wetter
überhaupt nicht mit und das Turnier stand bei Starkregen kurz
vor dem Abbruch. Trotzdem zogen alle Mannschaften mit, und
so konnte man das Turnier doch noch komplett zu Ende spielen.
Sieger wurde der SV Ochsenhausen II vor der SGM Dettingen/
Kellmünz. Dritter wurde Titelverteidiger SV Ochsenhausen I. Die
SGM Tannheim/Rot belegte Platz vier, der TSV Aitrach wurde
fünfter.

Der SV Tannheim bedankt sich recht herzlich bei allen Teilneh-
mern, den Schiedsrichtern Uli und Wolfgang Oswald sowie dem
gesamten Orga- und Bewirtungsteam.

Herren

Seit Dienstag befinden sich die Aktiven Mannschaften wieder im
Training und der Vorbereitung auf die neue Saison. Dabei sind
folgende Testspiele geplant:

Samstag, 09.07.

16.00 Uhr: TSV Lautrach/Illerbeuren Res. - SGM Reserve

18.00 Uhr: TSV Lautrach/Illerbeuren - SGM

Samstag, 16.07.

16.30 Uhr: FC Leutkirch - SGM (Fürst-Georg-Pokal in Arnach)

Mittwoch, 20.07.

18.30 Uhr: SGM - SV Äpfingen (in Tannheim)

9. Tannheimer Elfmeterturnier

Am Samstag, den 25.6. fand auf dem Tannheimer Sportplatz
nach zweijähriger Corona-Pause wieder das beliebte Elfmetertur-
nier für Jedermann statt. Bei strahlendem Sonnenschein gingen
diesmal sage und schreibe 47 Mannschaften an den Start, womit
man den bisherigen Rekord um 13 Mannschaften überbot. In der
knapp sechsstündigen Spaßveranstaltung, bei der wieder alle
eine Riesengaudi hatten, traten 333 Schützen in 303 Duellen zu
über 3500 Elfmetern an.

Viele Mannschaften traten dabei wieder mit lustigen Namen sowie
in teils schrillen bis ausgefallenen Kostümen an, von denen am
Ende vier Teams mit dem Kostümpreis prämiert wurden. Orga-
nisor und Moderator Uli Oswald sorgte vor den zahlreichen
Zuschauern mit seinem über zwei Dutzend zählendem Orga-Team
dafür, dass es keinen langen Wartezeiten gab. Sieger wurde die
Mannschaft „FC Dybalaichhart“ vor dem Team „Halbe Hosa“. Der
SV Tannheim bedankt sich bei allen Teilnehmern und vor
allem denjenigen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung bei-
getragen haben.



Die Endspielteilnehmer



Die bestbekleidetsten Teams



► Abteilung Leichtathletik



Tannheimer Sprinterinnen erfolgreich

Beim Nachholtermin der Sprint- und Laufstrecken im Rahmen der
Kreismeisterschaften gingen am vergangenen Freitag in Biber-
ach Karina Köhler und Anna Boscher für den SV Tannheim an
den Start. Die technischen Disziplinen wurden bereits im Mai
ausgetragen. Wegen eines Corona-Ausbruchs bei einem Teil der
Kampfrichter konnte die elektronische Zeitmessanlage damals
nicht bedient werden.



In der Altersklasse W13 konnte sich Karina mit einer sehr guten Zeit von 11,37 sec. über 75m sogar den Vize-Meistertitel sichern, nachdem sie im Mai bereits Kreismeisterin im Weitsprung wurde. Anna sprintete bei den 12-Jährigen ebenfalls die 75 m und erreichte unter den 15 Teilnehmerinnen mit sehr ordentlichen 11,96 sec. den Endlauf der besten Sechs. Damit bestätigte sie ihr Leistungsvermögen im vorderen Drittel der Gleichaltrigen im Kreis Biberach.

Die tollen Erfolge sind für die Athletinnen und Trainerinnen gleichermaßen erfreulich!



Karina Kohler (W13) und Anna Boscher (W12) vom SV Tannheim

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Verbandsspielvorschau:

08.07.2022

15:00 Uhr **U15 Juniorinnen TC Berkheim/Tannheim** - SG Aulendorf Tennis 1974

09.07.2022

14:00 Uhr TC - Altshausen - **TCT Herren 50**

10:00 Uhr **TCT Herren 40** - SPG Ingerkingen/Schemmerhofen

10.07.2022

09:00 Uhr **TCT Herren** - SPG Aitrach/Aichstetten

09:00 Uhr TC Schönebürg - **TCT Damen**

Verbandsspielergebnisse:

U15-Juniorinnen

TC Tannheim/TC Berkheim - TC Mietingen 4:2

Ihren ersten Heimspieltag in Tannheim am 24.06 konnten unsere U15-Juniorinnen gegen die leider nur zu dritt angetretenen Gegnerinnen aus Mietingen erfolgreich bestreiten. Annika Langlouis (6:2, 6:2) und Sophia Villinger (6:2, 3:6, 10:4) gewannen ihre Einzel, Helen Ribbert hatte gegen ihre Gegnerin mit 3:6 und 2:6 das Nachsehen. Das einzige Doppel des Tages verloren Mona Möhrle und Elif Olcay mit 1:6 und 2:6.

Dadurch dass die Gegnerinnen mit einer Spielerin zu wenig erschienen waren, wurden je ein Einzel und ein Doppel mit 6:0 und 6:0 für uns gewertet.

Eine Klasse Leistung, Mädels!! Weiter so!!

U15-Juniorinnen TC Weingarten -

TC Tannheim/TC Berkheim 6:0

Leider konnten wir aus personellen Gründen kurzfristig nur mit drei Mädels nach Weingarten zu unserem zweiten Auswärtsspiel am 01.07. reisen.

Gegen bärenstarke Gegnerinnen, die bislang in der Runde keinen einzigen Satz hergeben mussten, konnten Annika Langlouis (2:6, 6:0, 10:3), Sophia Villinger (0:6, 1:6) und Elif Olcay (0:5, danach gesundheitsbedingte Aufgabe) zwar kein Einzelmatch gewinnen, allerdings erkämpfte sich Annika gegen die gegnerische Nummer 1 einen Satz und zwang diese in den Matchtiebreak. Das abschließende Doppel verloren Annika und Sophia in zwei Sätzen mit 6:4

und 6:0, wobei das Ergebnis klarer klingt, als es eigentlich war. Gegen Eure sehr starken Gegnerinnen habt ihr wieder eine top Leistung gezeigt, Mädels! Bleibt dran!!

TC Stafflangen - **DamenTCT**

1:5

Jasmin Riegger (6:2, 6:2) **Natalie Straub** (6:1, 6:0) **Irina Kretz** (6:2, 6:1)

Alexandra Alezki (2:6:, 2:6)

Doppel: Riegger/Kretz (6:1, 6:1), Straub, **Sandra Schlecht** (6:0, 6:1)

Herren TCT - TC Mietingen

3:6

Timo Riedl (7:5, 6:1) **Dominik Böhm** (3:6, 3:6) **Armin Hartmann** (6:4, 3:6, 10:3) **Markus Seilkopf** (1:6, 4:6)

Christian Fehr (2:6, 3:6) **Tobias Zepp** (6:2, 6:4)

Doppel: Riedl/Seilkopf (5:7, 4:6) Hartmann/Fehr (4:6, 4:6), Böhm/Zepp (5:7, 4:6)

TC Gaisbeuren - **Herren 50TCT**

6:0

Bruno Ernle (3:6, 0:6) **Ralf Ehebauer** (1:6, 1:6) **Klemens Fakler** (0:6, 2:6) **Klaus Ehrhart** (2:6, 2:6)

Doppel: Ehebauer/Ernle (0:6, 3:6), Ehrhart/Fakler (3:6, 1:6)

TA FV Rot / b. Laupheim - **Herren 40TCT**

2:4

Christian Schmutzer (6:1, 7:5) **Wolfgang Bischof** (6:3, 1:6, 7:10)

Manfred Gschwandtner (6:1, 6:1) **Alex Imort** (0:6:, 3:6)

Doppel: Schmutz/Gschwandtner (6:3, 7:6) Bischof/Imort (6:1, 6:2)

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

FISCHERVEREIN TANNHEIM E.V.



Weiherfest

am Oberen Weiher
in Tannheim

Sonntag

17.

Juli 2022

Tannheim Weiherweg

11:00 - 22:00 Uhr
mit Zelt

14 Uhr: Kinder-Airbrush-Tattoos

17 Uhr: Pubquiz

19 Uhr: Live-Musik mit Robert & Carlo

gegrillter Lachs

Klassiker vom Grill

Kaffee & Kuchen

Veranstaltet durch den Fischerverein Tannheim e.V.



SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert:

Auch im Sommer 2022 barrierefrei mit „VdK Reisen“ verreisen
Seit Jahren bietet „VdK Reisen“, das Stuttgarter Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg, in Kooperation mit „Müller Reisen“ spezielle barrierefreie Busreisen an. So auch im Jahr 2022. Vom 27. August bis 2. September geht es im E-Rollstuhl-tauglichen, barrierefreien Reisebus mit Hebebühne in ein behindertengerechtes Hotel nach Potsdam. Von dort aus erfolgen täglich unterhaltsame, gesellige Ausflüge und interessante Besichtigungen bedeutsamer Stätten. Das barrierefreie Ausflugsprogramm führt die VdK-Reisegruppe auch mehrmals in die Weltstadt Berlin. Weitere Informationen unter www.vdk-reisen.de, in der Juli-/August-VdK-Zeitung oder direkt bei „VdK Reisen“, VdK-Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 61956-82 oder -85. Teilnehmen können alle interessierten Mitglieder und Nichtmitglieder.

DRV-Tipp für Schulabgänger

„Alle, die mit der Schule fertig sind und noch keinen Ausbildungsplatz haben, sollten der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter melden, dass sie eine Lehrstelle suchen.“ Diesen wichtigen Tipp gibt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) den Schulabgängern. Denn, dadurch würden Lücken im Versicherungsverlauf vermieden und es entstünden keine Nachteile bei der späteren Rente. Die DRV betont außerdem: „Auch ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden.“ Angerechnet würde diese Zeit aber nur, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind, sich als Ausbildungssuchende melden und die Zeit mindestens einen Kalendermonat andauert. Weitere Informationen zum Thema finden sich unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de im Internet.

Dank VdK-Schlüsselfinder schon viele Schlüssel zurückgegeben

Im Sommer gibt es meist mehr Ausflüge und Reisen als in der kalten Jahreszeit. Dank langer Tage verbringen die Menschen gerne viel Zeit im Freien. Dies erhöht die Gefahr, beispielsweise seinen Schlüssel draußen zu verlieren. Für VdK-Mitglieder gibt es daher den VdK-Schlüsselfinderservice. Dank eines mit einer anonymisierten Nummer versehenen Schlüsselanhängers samt kurzen Hinweisen an den ehrlichen Finder, können an eine Zentralstelle zurückgesandte Schlüssel dem betroffenen VdK-Mitglied wieder zugeordnet werden. Dazu braucht der Finder den gefundenen Schlüsselbund nur in den nächsten Briefkasten der Post einwerfen. Der seit sechs Jahren bestehende Service kann von allen Mitgliedern des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. kostenlos beansprucht werden. Interessierte Mitglieder können sich per E-Mail - und mit Namen und Adresse - an bestellungen@ew-response.de wenden.

VdK-Gesundheitstag am 10. September in Stuttgart Jetzt anmelden!

Nach Corona-Pause gibt es in Stuttgart wieder einen großen VdK-Gesundheitstag. Die Traditionsveranstaltung des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. findet am Samstag, 10. September, in der Liederhalle, Berliner Platz, statt. Die Tagung mit Expertenvorträgen, Podiumsdiskussion, Gesprächsrunden sowie Gesundheits- und Rehaausstellung beginnt um 10 Uhr und endet gegen 15 Uhr. Schwerpunktthema ist die aktuelle VdK-Pflegekampagne „Nächstenpflege“, die im Mai 2022 bundesweit gestartet ist. Dazu gibt es vor der Liederhalle auch eine „Demo ohne Menschen“, um auf die VdK-Forderungen zur Verbesserung der häuslichen Pflege aufmerksam zu machen. Der

Eintritt ist frei, eine verbindliche Anmeldung unter Angabe von Namen und Adresse ist jedoch zwingend erforderlich. Anmeldungen (auch Sammelanmeldungen) nimmt Mitarbeiterin Anita Unger, Sozialverband VdK Baden-Württemberg, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, a.unger@vdk.de, entgegen.

Auswärtige Vereine

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 07.07.22 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag, 09. oder Sonntag, 10. Juli 2022

Bergtour mittel

Bergtour – Radtour Rappenseekopf

Leitung: Michael Scheidnagel

Tel. 08395/ 910244

Gehzeit: 1500 Hm (auf und ab)

Strecke: 20 Km

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 07.07.22 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag, 09. oder Sonntag, 10. Juli 2022

Bergtour mittel

Bergtour - Radtour Rappenseekopf

Leitung: Michael Scheidnagel

Tel. 08395/ 910244

Gehzeit 1500 Hm (auf und ab)

Strecke 20 Km

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

Der Kneippverein Ochsenhausen e.V.

Einladung zum 2. Markt der Manufakturen der ReWiG Allgäu eG

Die GartenGemeinschaft Rot a. d. Rot lädt in Kooperation mit dem Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. zum 2. Markt der Manufakturen auf ihrem Permakultur-Gelände ein

Am Samstag und Sonntag, den 09. und 10. Juli findet zum zweiten Mal der Markt der Manufakturen der GartenGemeinschaft Rot a. d. Rot statt, jeweils von 10.00 -18.00 Uhr.

Im letzten Jahr hat die Gartengemeinschaft erstmals den Markt der Manufakturen veranstaltet und hatte trotz der keineswegs optimalen Wetterbedingungen überraschend viel Zulauf.

Auf dem Markt präsentieren Handarbeiter und qualitätsbewusste Produzenten aus der Region ihre Produkte. Das Bestreben der Veranstalter ist es, hochwertige Lebensmittel über ein Netzwerk von engagierten Erzeugern und Verbrauchern zu vermarkten. Die Qualität soll den Regeln des Bio-Anbaus entsprechen und handwerklich hergestellt sein. An den Verkaufsständen werden folgende Produkte angeboten: Käse, Brot, Kuchen, Getreide, verschiedene Öle aus der Region, Olivenöl aus Griechenland und Italien, Wein, Kaffee, Nüsse und Schnaps. Auch regionale Handwerks-Betriebe werden ihre Produkte und Handwerke präsentieren, z. B. Holz-, Ton-, Weiden- und Textilwaren, Sensen und Dengeln.

Im Vordergrund steht das Kennenlernen der Produzenten bzw. Handwerker und das Probieren ihrer Produkte.

Die Veranstalter werden zudem ihre Erfahrungen in den Bereichen Gärtnern, Natur und GartenGemeinschaft an die Besucher in Form von Vorträgen und Führungen durch die Gewächshäuser und den Garten weitergeben. Zur Unterhaltung gibt es ein Rahmenprogramm für Groß und Klein mit beispielsweise Bogenschießen, Märchen, Clownereien, Musik und Aktionen.



Verköstigt werden die Besucher vegetarisch oder vegan mit Bio-Lebensmitteln.

Eintritt 3,00 €, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei
Weitere Informationen zum Markt sowie zur GartenGemeinschaft inklusive ihrer Veranstaltungen und Angebote sind unter www.g-oeko-land.de zu finden.

2. Markt der Manufakturen

Samstag und Sonntag, den 09. und 10. Juli
jeweils von 10.00 -18.00 Uhr

Eintritt: 3 EUR pro Person, Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren frei

Adresse: Talstraße 14, 88430 Zell (Rot a. d. Rot)

GartenGemeinschaft Rot an der Rot
Ein Geschäftsbereich der ReWiG Allgäu eG
Am Schafstahl 6, 86874 Zaisertshofen

Tel. 08268 908 164

www.rewig-allgaeu.de und www.g-öko-land.de

Ansprechpartnerin: Liane Faust

E-Mail: liane.faust@rewig-allgaeu.de

Gartenbauverein Erlenmoos

Von dünnen Fichten und alten Eichen – Waldexperte spricht in Erlenmoos

(Erlenmoos) Der Klimawandel stellt Waldbesitzer und Naturschützer vor Probleme: Düster sind die Prognosen was die Zukunftsfähigkeit mancher heimischen Baumarten anbelangt, extreme Dürren, Hitze und Trockenstress schwächen die Resilienz des ganzen Ökosystems. Gleichzeitig wachsen die Ansprüche an den Wald: Er soll weiterhin den klimaneutralen Rohstoff Holz liefern, zugleich aber Kohlenstoffsenke sein. Er soll den Stürmen, Hitze- und Dürrewellen des Klimawandels trotzen, aber auch die Artenvielfalt bewahren und Anlaufstelle für Erholungssuchende sein. Dabei kommt zu Recht die Frage auf, ob es nicht völliges Wunschdenken ist, all diese Leistungen noch zu fordern. Strategien und Lösungen sind gefragt, die von speziellen Fragen wie der Baumartenwahl bis hin zur grundsätzlichen Behandlung des Waldes reichen.

Im Jahr seines 40-jährigen Bestehens möchte der Gartenbauverein Erlenmoos sein Jubiläum gebührend mit einer Reihe von Fachvorträgen, Ausflügen und Arbeitseinsätzen feiern und für seine Themen Gartenkultur, Naturschutz und Landschaftspflege begeistern.

Den Auftakt bildet dazu eine Entdeckungsreise durch den Wald von morgen. Mit von der Partie ist ein ausgewiesener Fachmann, der u.a. einige Jahre am ehemaligen Forstamt Ochsenhausen tätig war und in seiner wissenschaftlichen Karriere schon einiges erforscht und gesehen hat: Dr. Eberhard Aldinger ist Forstwissenschaftler mit Schwerpunkt Standortkartierung und Bodenkunde und war an der forstlichen Versuchsanstalt als Leiter der Abteilung Botanik und Standortkunde tätig. Unter anderem hat er dort das Umweltprogramm Natura 2000 mit umgesetzt und das Alt- und Totholzkonzept in unseren Wäldern auf den Weg gebracht.

Trotz Pensionierung ist er Vorstandsmitglied und Waldreferent des Landesnaturschutzverbandes und immer wieder gerne bereit, mit seinen Zuhörern in das angebliche Spannungsfeld zwischen Holznutzung, Waldnaturschutz und Kohlenstoffbindung einzutauchen.

Die Veranstaltung findet am Freitag, den 08.07. ab 19:00 Uhr im Gemeindesaal Erlenmoos in der Schulstraße 11 statt.
Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung nicht notwendig.

Neben dem Vortrag bieten wir am Samstag, den 09.07 mit Dr. Aldinger einen Besuch mehrerer Wälder an, wo wir über die Herausforderungen im Klimawandel und waldbauliche Handlungsmöglichkeiten sprechen möchten.

Wir treffen uns hierzu um 12:00 Uhr an der Grundschule Erlenmoos, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Den Ausklang bietet eine gemeinsame Einkehr im Rössle, Füramoos gegen 16:30 Uhr.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich als Waldbesitzer, Naturfreunde oder Erholungssuchende mit diesem spannenden Ökosystem verbunden fühlen.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue Bücher im Bereich Erstes Lesalter

Schröder, Patricia: **Ein Drachenfreund für Linus** (2022/196)

(Der kleine Drache Fumo hat ein Problem: Er kann kein Feuer speien, es rinnt nur rote Soße aus seinen Nüstern. Traurig rennt er davon - und trifft Linus, der mangels Freunde ebenfalls alleine unterwegs ist. Eine Geschichte zum Vorlesen mit kurzen Abschnitten in Fibel Schrift zum 1. Selbstlesen. Ab 7. J.)

Leistenschneider, Uli: **Pumuckl macht einen Ausflug** (2022/195)
(Meister Eder und Pumuckl fahren mit dem Zug in den Wildpark. Klar, dass Pumuckl dabei allerlei Schabernack anstellt ... - Eine lustige Geschichte zum ersten Selberlesen. Ab 6/7. J.)

Seltmann, Christian: **Beste Freunde und ein tolles Abenteuer** (2022/197)

(Hilde Hase hat Langeweile und möchte ein Abenteuer erleben. Ihr bester Freund, der Biber Gerd, soll sie dabei begleiten. Doch bald fängt es an zu regnen und alles läuft ganz anders als erhofft! Wie gut, dass Hilde ihren Freund zur Seite hat ... - Für Erstleser*innen ab 6. J.)

Siegers Julia: **Robin Hood: Schlitzohr von Sherwood** (2022/193)
(Fünf Geschichten mit bunt gefärbten Silben zum besseren Leseverständnis erwarten dich in diesem Buch. Auf zu neuen Abenteuern mit Robin Hood.)

Reider, Katja: **Polizeigeschichten** (2022/194)

(Vier kurze Geschichten rund ums Thema Polizei für die 1. Lese- stufe des Leseraben. Text mit farbig markierten Silben (Silbenmethode).)

Wir kommen zu Euch

Wangener Puppentheater
Max Buntschuh Puppenspieler und
Geschichtenerzähler „Kasper und der
ängstliche Wassermann“

Samstag 23.07.2022

In den Räumen der Roter Bücherei

Eintritt 7 €



Gesucht: Leseratten

Für den Umzug am Dorffest- Samstag suchen wir Kinder, die **als Leseratten verkleidet** mit- gehen und kleine Bücher an die Zuschauer verschenken.

Macht mit, das macht ganz sicher Spaß!!

Bitte beim Team der Bücherei

melden (oder bei F. van der Schoot, Tel. 7914)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr



ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>
Kontakt:
 Tel: 08395/ 9589891
 E-Mail: info@koeb-rot.de

Heimatfest Erolzheim

„Das kleine Fest vor dem Fest“
Donnerstag, 04.08.2022, ab 19:00 Uhr
auf dem Marktplatz Erolzheim

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Abend auf dem Marktplatz mit guter, handgemachter Unplugged-Musik der Band „Er, Du & Ich“, einer Tanzdarbietung der Cheerleader „Sunflowers“ des Musikvereins und kulinarischer Köstlichkeiten der Erolzheimer Wirte.

Der Eintritt ist frei. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung nicht statt. Infos hierzu erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Erolzheim am Veranstaltungstag ab 15 Uhr.

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

Kloster Bonlanden

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 INFO - www.kloster-bonlanden.de

Pflegende Angehörige Illertal:

Achtsamkeit in der Pflege

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal trifft sich wieder am **Mittwoch, 13. Juli ab 14.00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus Erolzheim, Marktplatz 6.

Pflegende Angehörige sind ein unbezahlbarer Schatz für pflegebedürftige Menschen und für unsere Gesellschaft. Mitunter zeigen ihnen das die betreuten Eltern, Partner oder Kinder auch. Doch so erfüllend die Übernahme der Pflege eines Angehörigen sein kann, so erschöpfend kann sie auch werden, wenn Möglichkeiten zum „Auftanken“ und „Kraftschöpfen“ fehlen.

Achtsamkeit kann hier zu Veränderungen in kleinen Schritten ermutigen, um das eigene Wohlbefinden zu verbessern und um Entspannung und Ausgeglichenheit zu finden.

Susanne Kiehl, Sozialpädagogin bei der Diakonie Biberach, wird das Thema Achtsamkeit vorstellen und neben Informationen auch Übungen zur Achtsamkeit mit den Anwesenden ausprobieren. Die Übungen können zu Hause übernommen werden und helfen dabei, eine wohlwollende Haltung zu sich selbst und gegenüber anderen einzunehmen.

Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmer/innen und am Thema Interessierte sind jederzeit willkommen.

Um vorherige **Anmeldung bis Montag, 11. Juli**, wird gebeten bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per E-Mail unter richter@diakonie-biberach.de.

Ausschreibung Förderpreis 2022 des Sportkreises Biberach und der Volksbank Ulm-Biberach eG

Nach der langen Coronapause möchte der Sportkreis Biberach gemeinsam mit seinem Partner Volksbank Ulm-Biberach eG in diesem Jahr diejenigen Vereine auszeichnen, die mit verschiedensten Angeboten versuchen, Menschen - egal aus welcher Altersgruppe - wieder in Bewegung zu bringen. Planen Sie eine Veranstaltung, wie z.B. einen Sporttag, an welchem sich Ihr Verein präsentiert und verschiedene Sportarten ausprobiert werden können? Bieten Sie eine kostenlose Schnupper-Mitgliedschaft an? Oder welche Projekte planen Sie? Die Volksbank Ulm-Biberach eG unterstützt Ihre Idee mit einem Preisgeld in Höhe von insgesamt 7.500 €. Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen. Einreichungen bitte bis zum 01.08.2022 an die Sportkreisgeschäftsstelle unter info@sportkreis-biberach.de

Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH

Sana Gesundheitsforum im Juli

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheitsforum“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH regelmäßig über aktuelle medizinische Themen.

Die Sana Kliniken im Landkreis Biberach stehen für eine wohnortnahe, qualifizierte medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, modernster Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Biberacher Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Dieses ganzheitliche, medizinische Expertenwissen möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren daher über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.

Vortrag im Juli: „Urologische Erkrankungen im Seniorenalter“

Urologische Erkrankungen gehören zu den häufigsten Beschwerden bei Menschen über 65 Jahren und betreffen Männer wie Frauen gleichermaßen. Eine der wichtigsten urologischen Untersuchungen bei Männern ist die Kontrolle der Prostata, welche der Früherkennung von Krebs dient und daher ab einem gewissen Alter regelmäßig erfolgen sollte. Neben Erkrankungen, Verletzungen und Funktionsstörungen der männlichen Geschlechtsorgane



ist der Urologe auch bei Erkrankungen der Harnwege und der Nieren der richtige Ansprechpartner. Bei häufigem Harndrang oder Problemen beim Wasserlassen sollte ebenso ein Spezialist aufgesucht werden. Die Klinik für Urologie mit zertifizierter Kontinenzberatungsstelle des Sana Klinikums Landkreis Biberach bietet dafür ein breites diagnostisches und therapeutisches Spektrum sowie umfangreiche konservative (medikamentöse) oder operative Therapiemöglichkeiten. Damit beschäftigt sich der nächste Vortrag im Rahmen des Gesundheitsforums „Urologische Erkrankungen im Seniorenalter“. **Am Dienstag, dem 12. Juli 2022, ab 18 Uhr** erfahren Interessierte von Dr. med. Jörg Bernhardt, Chefarzt der Klinik für Urologie, unter anderem welche Behandlungsmöglichkeiten es bei Potenzproblemen, Harn- und Nierensteinen, nachlassender Kontinenz oder Prostatakrebs gibt.

Veranstaltungsdetails

Wann: Dienstag, der 12. Juli 2022 | 18 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie der **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Dafür steht in Biberach das Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Landesakademie Ochsenhausen

Preisträgerkonzert 9. Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb

Sonntag, 24. Juli, 19 Uhr, Klosterkirche St. Verena, Rot a. d. Rot
Die Preisträgerin Hanna Schulte ist die jüngste Organistin, die jemals den Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb gewonnen hat. Die gerade 18 jährige Abiturientin stammt aus Herrenberg und studiert bei Professor Jürgen Essl an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart als Vorstudentin. Die Förderung junger Talente ist ein wichtiges Anliegen der Landesakademie Ochsenhausen. Mit Stipendien für Meisterkurse sowie Auftrittsmöglichkeiten unterstützt sie den harten Schritt der Meisterschüler*innen vom Studium zum Beruf.

Der Eintritt ist frei, es besteht freie Platzwahl.

Programm

G. Muffat: Toccata quarta aus Apparatus musico-organisticus

G. Böhm: Vater unser im Himmelreich für Orgel

B. Galuppi: Sonate in d für Orgel

J.S. Bach: Aria Variata für Orgel, BWV 989

J.-P. Leguay: Nr. 1 aus „Cinq Reflects pour orgue (2006)“:

C. Balbastre: aus Sonate D-Dur für Orgel: 4. Satz: Allegro

Weitere Orgelkonzerte und Orgelwettbewerbe der ISAM Meisterkurse:

Dienstag, 26.7.

19.00 Uhr Basilika St. Georg, Ochsenhausen
Orgelkonzert Marie Esslová

Freitag, 29.7.

19.00 Uhr Basilika St. Georg, Ochsenhausen
Orgelkonzert Jeremy Joseph

Mittwoch, 3.8.

14.00 Uhr Klosterkirche St. Georg
10. Joseph Gabler Orgelwettbewerb

Donnerstag, 4.8.

19.00 Uhr Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
ISAM-Gala Abschlusskonzert

AOK Ulm-Biberach

Ausbildungs- und Studienmesse AOK-TopJob am 13. und 14. Juli in Ehingen

Unterwegs in die Zukunft

Persönliche Beratung, Gespräche von Angesicht zu Angesicht und lebendiges Messegeschehen: Die Ausbildungs- und Studienmesse TopJob gibt am 13. und 14. Juli in der Lindenhalle in Ehingen Impulse für die Berufswahl.

„Nach zwei Jahren coronabedingter Pause ist es nun endlich wieder so weit“, freut sich Markus Schirmer, Leiter des AOK-Kundencenters in Ehingen, der mit seinen Mitarbeitern auch die 21. Auflage der Ausbildungs- und Studienmesse organisiert hat. „Wir können in diesem Jahr wieder zu einer Präsenzmesse zurückkehren und junge Menschen mit den Ausbildungsbetrieben in der Region in Kontakt bringen. Alle Beteiligten freuen sich auf persönliche Gespräche mit den angehenden Berufseinsteigern und den echten Austausch, den eine digitale Messe nicht ersetzen kann.“ Ausbildung zum Mechatroniker, Arbeit in der Altenpflege, Karriere bei der Polizei oder doch lieber ein Studium? 56 Aussteller - darunter Ausbildungsbetriebe und Institutionen sowie berufliche Schulen, Hochschulen und Universitäten aus der Region - haben sich angemeldet, um die Schülerinnen und Schüler aus der Region zu beraten und als potenzielle Nachwuchskräfte oder Studierende kennenzulernen. „Wir stellen über 80 Ausbildungsberufe aus sozialen, kaufmännischen und handwerklichen Bereichen vor“, sagt Markus Schirmer.

Die Aussteller der Ausbildungsmesse schätzten die Möglichkeit, ihrem Unternehmen ein Gesicht als Arbeitgeber der Region zu geben und über zahlreiche Begegnungen und lockere Gespräche Kontakte zu knüpfen. „Die TopJob ist ein wunderbarer Rahmen für das persönliche Gespräch und einen ersten Eindruck - sowohl auf Seiten der Schülerinnen und Schüler als auch auf Seiten der Aussteller“, so Schirmer. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, mit der Ausbildungsleitung oder den Azubis ins Gespräch zu kommen und ihre Fragen direkt zu stellen. „Ein Kontakt auf Augenhöhe vom jetzigen Auszubildenden zum künftigen Auszubildenden verringert die Befangenheit und vermittelt auf Anhieb viele wichtige Details.“

Die AOK Ulm-Biberach stellt an diesem Tag ihre Ausbildungsangebote zu Sozialversicherungsfachangestellten, zum dualen Bachelor-Studiengang „Soziale Arbeit im Gesundheitswesen“ sowie zur Berufsqualifizierung AOK-Betriebswirt inklusive Bachelor „Business Administration, Health Care Management“ vor. Bei Vorträgen der Agentur für Arbeit erfahren die Schulabgänger alles Wichtige zum Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

Nicht nur in der Lindenhalle werden sich die Ausbildungsbetriebe präsentieren, auch auf dem Ehinger Marktplatz warten verschiedene Angebote auf die interessierten Besucher: das Sappi-Papiermobil, ein Liebherr-Mobilkran, ein Reisebus von Bottenschein, ein Lkw von Teva, der Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie sowie ein Aktionsstand der AOK und ein Info-Stand zur Vermesungstechnik vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis.

Erstmals findet die TopJob an zwei Tagen statt - am Mittwoch, 13. Juli von 17 Uhr bis 20 Uhr und am Donnerstag, 14. Juli von 8:30 Uhr bis 13 Uhr. Mit der Öffnung am Vorabend der Messe soll vor allem auch Eltern die Möglichkeit gegeben werden, sich mit ihren Kindern über die verschiedenen angebotenen Berufe zu informieren.

Die AOK Ulm-Biberach organisiert die Messe in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, der Stadt Ehingen, der Ulmer IHK, der Handwerkskammer, Südwestmetall sowie der Firma Liebherr.

Die **Broschüre zur TopJob 2022** gibt es als PDF online unter aok.de/pk/magazin/cms/fileadmin/pk/baden-wuerttemberg/pdf/topjob-2022.pdf

Liste der Aussteller: ADK GmbH für Gesundheit und Soziales, Ehingen; Agentur für Arbeit, Ulm; Amtsgericht Ulm; AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach; AVS Aggregatbau GmbH, Ehingen; BayWa AG; Bildungsakademie der Bauwirtschaft; Bottenschein Reisen GmbH & Co. KG, Ehingen; Brotbeck Bauunternehmungen GmbH & Co. KG, Ehingen; Bundeswehr; Burgmaier Technologies GmbH & CO. KG, Allmendingen; DeHoGa



Baden-Württemberg; Denkinger Internationale Spedition GmbH, Ehingen; Deutsche Bahn; Donau-Iller-Bank eG, Ehingen; Ehinger Energie GmbH & Co. KG, Ehingen; Engst GmbH Lackierzentrum, Munderkingen; Etimex TC Rottenacker GmbH & CO. KG; Feinguss Blank GmbH, Riedlingen; Finanzamt Ehingen, Forst Baden-Württemberg; Handwerkskammer Ulm; IHK Ulm; Kässbohrer Geländefahrzeug AG, Laupheim; Katholisches Verwaltungszentrum, Ehingen; Kaufmann GmbH, Eggert GmbH, Dachbau Mühlen GmbH, Oberstadion; Küchenzentrum Marchtal GmbH, Obermarchtal; Landratsamt Alb-Donau-Kreis; Liebherr-Werk Ehingen GmbH; Modehaus Hofmann GmbH, Laupheim; Modiscript-Schlegel Werbung GmbH, Unterstadion; Möbel Borst GmbH & Co. KG, Ehingen; Mundal Fenster- und Fassaden-Technik GmbH, Ehingen-Mundingen; Netze BW GmbH, Biberach; Ott Lackierzentrum, Ehingen; Polizei Baden-Württemberg; Rampf Formen GmbH, Allmendingen; Sappi GmbH, Ehingen; Sailer GmbH, Ehingen; Schwenk Zement GmbH & Co. KG, Ulm; Sparkasse Ulm; Stadt Ehingen; St. Elisabeth-Stiftung von Ulm bis zum Bodensee, Bad Waldsee; Stöhr Logistik GmbH, Rottenacker; Südwestmetall - Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V., Ulm; Teva; Tries GmbH & Co. KG, Ehingen; Universitätsklinikum Ulm, Akademie für Gesundheitsberufe; Uponor Kamo GmbH, Ehingen; Zentrum für Gestaltung.

Außerdem: Kaufmännische Schule, Ehingen; Magdalena-Neff-Schule, Ehingen; Gewerbliche Schule Ehingen; Technische Hochschule Ulm; Universität Ulm; Hochschule für angewandte Wissenschaften, Neu-Ulm.

Beginn der Esel-Beweidung im Naturschutzgebiet Lichternsee

Ab Juli 2022 beleben Esel die Wiesen am Lichternsee. Durch die Beweidung und die Umgestaltungen des Seeufers gibt es für Besucherinnen und Besucher des Naturschutzgebiets einige Neuerungen.

Zwischen Mai und Oktober jedes Jahres werden künftig etwa ein Dutzend Esel auf den Wiesen an den Ufern des Lichternsees weiden. Die Tiere pflegen die Wiesen, halten die Uferzone frei von Gehölzen und verbessern die Lebensbedingungen für Insekten, Reptilien und Vögel. Für Spaziergänger bleibt so der Blick auf den See über die Weidelandschaft erhalten und das Landschaftsbild gewinnt mit den Tieren einen zusätzlichen Reiz.

Die Beweidung ist Teil eines Gesamtprojekts, das federführend vom Referat für Naturschutz und Landschaftspflege beim Regierungspräsidium Tübingen gesteuert wird. Die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg fördert das Projekt mit Ersatzgeldern für die ICE Neubaustrecke Dornstadt – Ulm. In den vergangenen Monaten wurden am Lichternsee bereits Uferabschnitte abgeflacht, Wassergräben angelegt, ein Uferweg verlegt sowie eine Kiesinsel aufgeschüttet. Die neuen Flachwasserzonen beheben einen wesentlichen Mangel des ehemaligen Baggersees: Gab es bisher überwiegend ökologisch ungünstige Steilufer, so können sich im flachen Wasser nun Wasserpflanzen und eine Röhrichtzone entwickeln, Insekten sich ansiedeln, Wat- und Wasservögel finden Nahrung, Fische und Amphibien Laichmöglichkeiten und Lebensraum. Vielleicht nutzt die seltene Flussschwärze – bisher auf künstliche Brutflöße angewiesen – künftig die Kiesinsel als Brutplatz.

Damit Besucherinnen und Besucher die Entwicklung verfolgen können, werden eine Beobachtungsplattform mit Informationstafeln sowie zwei Holzbrücken über den Reinwassergraben errichtet, eine davon eigens für die Weidetiere. Mit der Neugestaltung des Uferbereiches und der Einrichtung der Eselweide entfällt in diesem Abschnitt der ehemalige Uferweg. Der neu angelegte Ersatzweg ist derzeit noch nicht vollständig fertiggestellt. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, die aktuell eingerichtete Umleitungsstrecke zu nutzen. Die Wegführung ist mit hölzernen Hackschnitzeln markiert.

Die Eselweide ist mit einem stromführenden Weidezaun eingezäunt und kann ganzjährig nicht betreten werden.

Die Esel dürfen nicht gefüttert werden. Hunde sollen, wie im gesamten Naturschutzgebiet, stets an der Leine bleiben.

Hintergrundinformationen:

Informationen zu den Weidetieren erhalten Sie beim Tierhalter Franz Gerstenlauer (Tel. 09739/210851, 0170/5288533), Informationen zum Projekt bei Dr. Guido Waldenmeyer (Tel. 07071/757-5273, E-Mail guido.waldenmeyer@rpt.bwl.de).

Regierungspräsidium Tübingen

B 30, Instandsetzung der Feldwegüberführung über die B 30 bei Biberach-Hagenbuch

Vollsperrung des Verkehrs auf der Brücke von Montag, 4. Juli bis voraussichtlich Mitte Oktober 2022

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 4. Juli 2022 die Feldwegüberführung über die B 30 bei Biberach-Hagenbuch instand setzen.

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Baumaßnahme Mitte Oktober 2022 abgeschlossen.

Die Maßnahme ist aufgrund diverser Schäden wie langjähriger Tausalz- und Verkehrsbelastung am Bauwerk erforderlich. Sie dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur.

In diesem Zusammenhang wird in Fahrtrichtung Ravensburg, kurz vor der Ausfahrt Biberach/Süd, eine neue Verkehrszeichenbrücke erstellt und an einer bestehenden Verkehrszeichenbrücke die Beschilderung erneuert.

Die Kosten für die Instandsetzungsarbeiten belaufen sich auf rund 770.000 Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Während der Instandsetzungsarbeiten wird die Feldwegüberführung für den Verkehr auf der Brücke voll gesperrt. Für den landwirtschaftlichen Verkehr besteht die Möglichkeit, eine Feldwegunterführung in der Nähe zu nutzen.

Die B 30 kann in beide Fahrtrichtungen weitestgehend ungehindert befahren werden. Während der Arbeiten an der Unterseite der Brücke, der Stützeninstandsetzung sowie dem Herstellen der Fundamente für die neue Schilderbrücke wird der Verkehr in beide Fahrtrichtungen auf eine Fahrspur eingeengt und mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung am Baustellenbereich vorbeigeführt.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen. Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Höhere Rente ab 1. Juli

Zum 1. Juli 2022 steigen die Renten um 5,35 Prozent in den alten Bundesländern und um 6,12 Prozent in den neuen Bundesländern. Dadurch erhalten bundesweit rund 21 Millionen Menschen mehr Rente.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 Rentnerin oder Rentner wurde, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Begann die erste Rentenzahlung ab April 2004, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
 Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
 08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
 www.gemeinde-tannheim.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
 Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo 25,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



EIN FLUSS - SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!

Europas Zukunft braucht Natur
 Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! **Mehr Informationen auf www.euronatur.org/fluss**

euronatur Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
 Tel.: +49 (0)7732/9272-0 • info@euronatur.org



brennessel
 Hilfe gegen sexuellen Missbrauch

0751-3978
kontakt@brennessel-rv.de
www.brennessel-ravensburg.de

Wir schauen hin - Wir hören zu - Wir reden!
Persönlich - am Telefon - Online

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 28/29



Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
 Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Nothilfe für Menschen aus der Ukraine ●

Ihre Spende als CARE-Paket.

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40
 oder www.care.de



Einscannen und einfach über PayPal spenden.

 **care**® **wirkt. weltweit.**

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Tannheim

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Tannheim

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

71,40 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

81,60 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

40,80 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

91,80 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

51,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

102,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.



NOTHILFE-SMS

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfeersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden.

Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!

Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.



Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf www.polizei-bw.de/notruffax und auf www.im.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik Sicherheit/ Wichtige Rufnummern für den Notfall eingestellt.

Wichtig beim Schreiben von SMS

Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richtigen Ort gesandt werden!

Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam!

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.

Polizei (aus allen Netzen)
01522 / 1 807 110

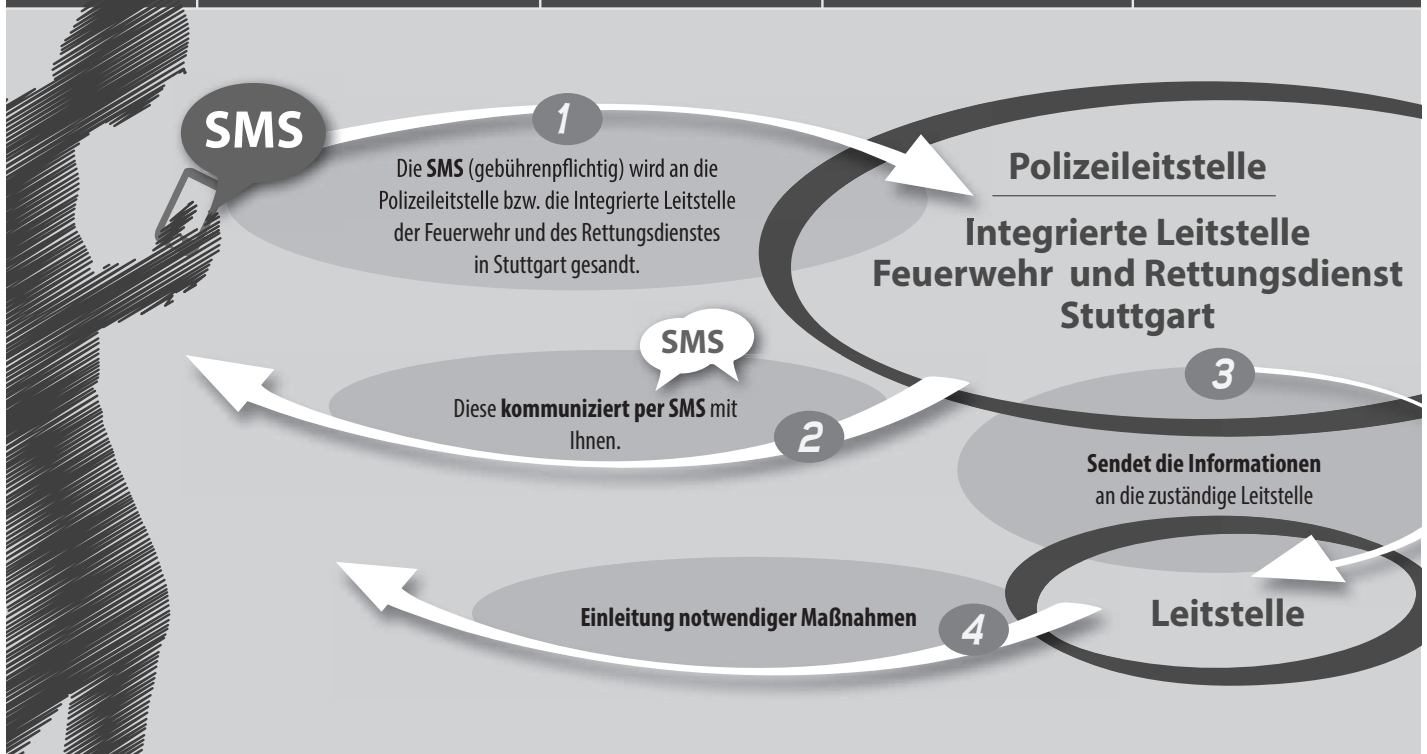
**Feuerwehr/
Rettungsdienst**
(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)

T-Mobile D1/Vodafone D2
99 0711 / 216-77112

Telefonica (O2/E-Plus)
329 0711 / 216-77112

Notruf-Fax
110 oder 112

Ihr Name	Hinweis auf Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig...)	Was ist passiert ? (z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)	Wo ist es passiert? (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)	Eigener Standort, falls dies nicht der Notfallort ist.
----------	---	--	---	--





**NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim
 - Bürgermeisteramt 922 - 0
 Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
 E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
 Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
 Polizei-revier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
 Rottum-Rot-Iller e.V.
 Außenstelle Rot an der Rot (08395) 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
 Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
 (07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
 Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
 im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
 Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
 für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
 Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
 Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
 Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
 kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
 oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
 Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
 Einsatzleitungen
 Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
 Hauptschule Rot an der Rot 921-0
 Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
 - Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:
 Montag 08.00 - 12.00 Uhr/
 13.30 - 18.00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
 Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste
 09./10. Juli 2022

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Pflegebereich Rot an der Rot
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
 Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
 - Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
 Tel. (07352) 9230-0
 - Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
 - Betreuungsgruppe Silberperlen
 in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden
Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
 Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
 Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
 Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
 sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
 Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt
 Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
 rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
 Minute; Bandansage)

Apotheken
Samstag, 09. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)
 Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Hauptstr. 26,
 Tel. (07356) 1711
Sonntag, 10. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)
 Apotheke am Klinikum, Biberach, Marie-Curie-Str. 6,
 Tel. (07351) 5068180
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/
 Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:**
Samstag, 09. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)
 Adler-Apotheke, Memmingen, Kramerstr. 11,
 Tel. (08331) 2822
Sonntag, 10. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)
 Elefanten-Apotheke, Memmingen, Kalchstr. 8,
 Tel. (08331) 2107

Hausärztin
 Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:
 Frau Stützele, Tel. 9112411

Tierarzt
 Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine
Müllabfuhr: Freitag, 15. Juli 2022
Papiertonne: Dienstag, 12 Juli 2022
Gelber Sack: Mittwoch, 13. Juli 2022

Grüngutannahme
März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr
 Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr
 Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70
88450 Berkheim
Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

IMMOBILIENMARKT



Der Verkauf der eigenen Immobilie - ein großer Schritt, der begleitet werden sollte!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:

Lisa Müller
Immobilienmaklerin
☎ 08331 8200-335 oder 0151 58019671
@ lisa.mueller@vr-memmingen.de
vr-hausderimmobilie.de

- Ihre Vorteile**
- Zeitersparnis
 - Netzwerk
 - Wertermittlung
 - Sicherheit
 - Bonitätsprüfung



STELLENANGEBOTE

Balkon & Metallbau Geißler

Unser Team braucht Verstärkung

Bürokauffrau / Kaufmann (w/m/d)

Aktuell suchen wir als Verstärkung unseres Teams, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine/n engagierte **Bürokauffrau / Kaufmann (w/m/d)** idealerweise mit technischem Verständnis und organisatorischem Talent in Vollzeit oder Teilzeit.
Dein Aufgabenbereich bei Balkon Geissler ist vielseitig, spannend und abwechslungsreich.

Weitere Infos unter 0173 / 99 66 032 | AP: Matthias Geißler
Direkte Bewerbungen an matthias.geissler@balkon-geissler.de

Balkon Geißler | Jägerberg 8 | 88430 Rot a. d. Rot/ Haslach | www.balkon-geissler.de

»In unserem Bewusstsein hat jeder Mensch ein Recht auf Entwicklung seiner individuellen Fähigkeiten in sozialen Bezügen.«



Auf der Grundlage dieses Leitmotivs fördert und betreut die Stiftung KBZO in einer Vielzahl von Einrichtungen rund 1500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.

Zur Beförderung unserer SchülerInnen suchen wir ab sofort für unseren Standort Biberach

FAHRER w/m/d | Teilzeit

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf: www.kbzo.de > Stellenangebote > Aktuelle Stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Portal.

Stiftung KBZO
Samuel Richter
Fon: 0751 4007-128
Sauterleutestraße 15
88250 Weingarten



Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner und liegt im schönen Rottal im Landkreis Biberach.



Sie lieben Zahlen und Technik?

Wir starten in den weiteren Ausbau unseres Breitbandnetzes mit einem Volumen von ca. 12,5 Mio. Euro. Daher suchen wir für eine neu geschaffene Stelle eine/n motivierte/n und eigenverantwortlich arbeitende/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

Ihre Tätigkeit umfasst die Aufgaben in einer **Kämmerei**. Ein weiterer Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt in den Verwaltungsaufgaben im Bereich **Breitbandausbau**.

Ein technisches Grundverständnis ist daher neben einer Leidenschaft für Zahlen sowie EDV-Kenntnissen von Vorteil.

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit ab sofort zu besetzen.

Die Bezahlung erfolgt je nach Aufgabenzuschnitt angelehnt an den TVöD (EG 5 bis EG 8).

Wir sind eine moderne Verwaltung, pflegen einen guten Umgang untereinander und legen auf eine freundliche und offene Art auch gegenüber unseren Bürgern und Geschäftspartnern Wert.

Wir erwarten eine Ausbildung oder Berufserfahrung in einer öffentlichen Verwaltung. Wir freuen uns auch über Berufseinsteiger, die gerne selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten wollen. Eine gute Einarbeitung ist bei uns selbstverständlich.

Sie sind der/die Richtige für uns?

Dann überzeugen Sie uns mit Ihrer Bewerbung, die Sie bitte **bis zum 24.07.2022** an die Gemeindeverwaltung Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an wachter@rot.de senden.

Sie haben noch Fragen?

Sehr gerne! Wenden Sie sich an **Frau Carolin Wachter**, Tel. 08395/9405-11 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de.



Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

Begeisterung für Technik und Trinkwasser



Wenn Heavy Metal
mehr als nur Musik
für Dich ist ...

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

KÜCHLE

www.hydrogroup.de/jobs



Komm in unser Team

Azubis
Schweißer in Tannheim
Schweißer für Montage

BFD oder FSJ?

WIR brauchen DICH!



SCHULE IM RISSTAL
Mühlweg 15 | Biberach

GRUNDSCHULE BURGIEDEN
Hauptstraße 44 | Burgrieden

Andreas Baur
a.baur@kbzo.de
07351 3020711

KINDERHAUS MULLEWAPP
Wilhelm-Leger-Str. 7 | Biberach

KINDERGARTEN BURGIEDEN
Laupheimer Str. 20 | Burgrieden

SCHULKINDERGARTEN
Leutkircher Str. 30 | Erolzheim

Claudia Keller
c.keller@kbzo.de
07351 24666

Komm zu uns ins
KBZO-Team!

yallah

IC Stiftung
KBZO

www.kbzo.de



GESCHÄFTSANZEIGEN



Stuber
Immobilien

Verkauf • Vermietung • Wertermittlung

Wir öffnen Ihnen Türen!

Seit
1993

Meisenweg 5 • 88453 Erolzheim • Tel.: 07354 - 7218
info@stuber-immobilien.de • www.stuber-immobilien.de

Schrott Trunke GmbH & Co. KG
Schrott & Metallhandel

Container-Dienst
(Müll, Holz und Bauschutt)
Privat und Gewerblich
Telefon 08395 / 911188
Mobil 0160 / 8018391

**Jetzt
buchen!**

**Schnelles Internet
für die Region**

500 Bis zu
Mbit/s*

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter:
www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser
Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

* Bandbreiten ab 100 Mbit/s nur mit einem Glasfaser-Gebäudeanschluss
der NetCom BW möglich.

Einfach
hinzubuchen:
waipu.tv
& Sicherheitspaket von
G Data



Ein Unternehmen der EnBW



Ihr Vertriebspartner vor Ort:
Team-Connect UG • Telefon 0751 95889680
E-Mail info@team-connect-rv.de • www.team-connect-rv.de

 **NetCom BW**